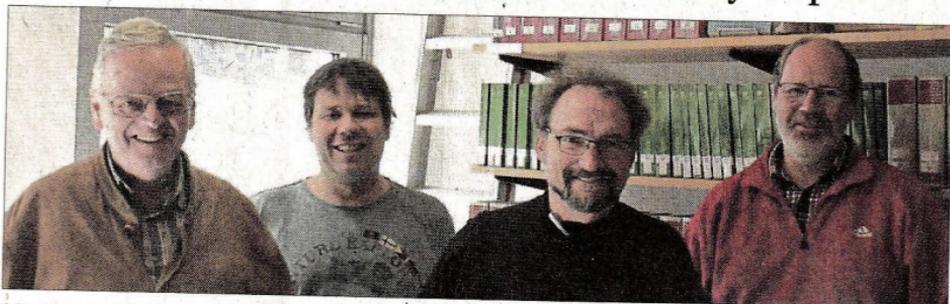


SC Bayerwald wiederholt Pokal-Triumph

Schachclub gewinnt erneut Niederbayernpokal



Holten sich erneut den Niederbayernpokal: Die Mitglieder des SC Bayerwald um Michael Müller (v. l.), Armin Zepke, Christoph Heiduk und Herbert Palmi.

– Foto: SC Bayerwald

Zwiesel. Vor einer Woche hat der SC Bayerwald noch gegen die zweite Mannschaft von Deggenedorf ein Ligaspiel verloren (wir berichteten), im Endspiel des Niederbayernpokals gelang ihnen aber eine eindrucksvolle Revanche: Gegen die erste Mannschaft triumphierten die Bayerwaldler mit 3,5:0:5.

An Brett eins stellten die Deggenedorfer den lettischen Fide-Meister Nikita Kuznecovs auf, der einen scharfen Spielaufbau präsentierte. Er ließ den König in der Mitte und griff über die g-Linie unterstützt durch ein schwarzfeldriges Fianchetto an. Armin Zepke setzte ein durchdachtes Konzept entgegen. Im Gegenangriff gelang es ihm, den weißen König in die Mitte des Bretts zu zerren und dort mattzusetzen. An Brett zwei geschah lange wenig,

bis Andreas Krauß den Damenaustausch ablehnend in einen Königsangriff geriet, den Mannschaftsführer Michael Müller mit einem Matt krönte.

An Brett drei eröffnete Herbert Palmi mit einem Gambit, Karl Appl verlor erst eine Figur gegen immerhin noch drei Bauern. Er musste noch einen weiteren Offizier geben, konnte dafür aber alle Bauern abräumen. Im Endspiel kam es zu einer technischen Prüfung für Palmi: Er musste mit Springer und Läufer mattsetzen, was ihm auch gelang. An Brett vier war das Spiel zwischen Simon Staudinger und Christoph Heiduk immer in der Waage, was zu einem gerechten Remis führte.

Der SC Bayerwald hat damit den Pokal erfolgreich verteidigt und gewann ihn zum zweiten Mal in Folge.

– M.M.

PNP 29. 3. 22